

Inhalt

Einleitung	10
Zwei Leben für die deutsche Sprache: Warum die Leistung der Brüder Grimm noch heute einzigartig ist	10
Biografie und Persönlichkeiten	14
Brüderlichkeit als Lebensform: Jacob und Wilhelm Grimm als moderne Traditionalisten	14
<i>Facebook mit Feder und Tinte – die sozialen Netzwerke der Brüder Grimm</i>	32
Das wissenschaftliche Wirken der Brüder Grimm	36
Auf der Suche nach dem Ursprung der deutschen Sprache – Die deutsche Grammatik von Jacob Grimm	36
Märchen – Sagen – Minnelieder: Die Wiederentdeckung des Mittelalters als Mythos einer unversehrten Vergangenheit	48
<i>Papierdeutsch? – Jacob Grimm und die alte Rechtssprache im modernen Deutsch</i>	60
Das Deutsche Wörterbuch	64
»Von Wörtern eingeschnitten« – das Jahrhundertprojekt Deutsches Wörterbuch	64
<i>Von Schneegäcken, Mürfeltieren und Froteufeln – eine ungewöhnliche Reise durch das Deutsche Wörterbuch</i>	80
Vom Zettelkasten zum Computer – Wörterbucharbeit damals und heute	86
<i>Märchensammler und Wörterbuchmacher – sinnverwandtschaft oder paradox?</i>	100

Sprache – Politik – Bildung	104
Wie Sprache Teilung überwindet – das politische Erbe der Brüder Grimm	104
<i>Wider Sklaverei und Knechtschaft – Jacob Grimm in der Paulskirche</i>	118
Sprache für das Volk: Die Brüder Grimm als Volkserzieher und Vorreiter eines modernen Bildungsbegriffs	124
»schreibt alle substantiv klein!« – Der Kampf Jacob Grimms für eine vereinfachte Rechtschreibung	134
Die Bedeutung der Brüder Grimm für die deutsche Sprache und Sprachkultur heute	146
Ausgewähltes Literaturverzeichnis	156
Bildnachweis	160